

**Zeitschrift:** Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft  
**Band:** 17 (1925)

**Artikel:** Bericht über die Tätigkeit der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft  
**Kapitel:** Bericht über die Vorträge, Demonstrationsabende und Exkursionen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-172028>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ein Freund unseres Museums, der verstorbene Herr Lotz-Raabe, hatte schon früher für unsere Zwecke in seinem Testament eine Summe von Fr. 3000.— reserviert, die nun fällig geworden ist. Diese Summe und die hochherzige Stiftungen des Herrn Wehrli in Buchs, ermöglichten uns, die Hypotheken, die wir wegen mangelnder Liquidität des Fonds auf dem Bau stehen hatten, zum guten Teile abzutragen.

Das Museum erfreut sich immerfort eines guten Besuches, und hauptsächlich stellen sich in immer wachsender Zahl Schulen ein. Für den naturgeschichtlichen Unterricht an den höheren Lehranstalten ist die Schausammlung des Museums zu einem unentbehrlichen Lehrmittel geworden.

### **C. Bericht über die Vorträge, Demonstrationsabende und Exkursionen,**

vom November 1922 bis Oktober 1925.

#### **a) Vorträge.**

**1922/23.**

8. November 1922. Herr cand. chem. *Karl Frey*, Aarau: *Arsenik als Gift und Heilmittel.*

29. November 1922. Herr Dr. *W. Jäger*, Aarau: *Moderne Fiebertheorien.*

13. Dezember 1922. Herr Dr. *Arnold Heim*, Zürich: *Reisen auf der Insel Neukaledonien* (mit farbigen Lichtbildern).

10. Januar 1923. Herr Dr. *R. Ammann*, Aarau: *Das Licht als Heilmittel.*

24. Januar 1923. Herr Dr. *Paul Sarasin*, Präsident der Naturschutzkommission der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft, Basel: *Weltnaturschutz* (mit Lichtbildern.)

7., 14., und 21. (9. 16. u. 23.) Februar 1922. Herr Prof. Dr. *A. Tuchschnid*, Aarau: *Über Telegraphie ohne Draht*, Grundlagen und Entwicklung, mit Demonstrationen und Versuchen.

19. Februar 1922. Herr Prof. Dr. *L. Heck*, Direktor des zoologischen Gartens in Berlin: *Menschenaffen und ihr Verhältnis zum Menschen.*

7. März 1922. Herr Dr. *W. Hotz*, Basel: *Über Land und Leute von Britisch Nord-Borneo* (mit Lichtbildern).

1923/24.

7. November 1923. Herr Prof. Dr. A. Hartmann, Aarau: *Geologie und Industrie Belgiens* (mit Lichtbildern).

21. November 1923: Herr Dr. Werder, Kantonschemiker, Aarau: *Über feuer- und explosionsgefährliche Stoffe* (mit Experimenten).

6. Dezember 1923. Herr Dr. R. Bosch, Bezirkslehrer, Seengen: *Die vorgeschichtlichen Bewohner unserer Gegend* (mit Lichtbildern).

19. Dezember 1923. Herr H. Gebner, dipl. Chemiker, Buchs: *Boden, Bodenbildung und Bodenuntersuchung* (mit Lichtbildern).

9. Januar 1924. Herr Prof. Dr. C. Schröter, Zürich: *Aus dem Leben unserer Alpenpflanzen* (mit Lichtbildern).

6. Februar 1924. Herr Prof. Dr. P. Steinmann, Aarau: *Reiseeindrücke von der Küste der Bretagne* (mit Lichtbildern).

20. Februar 1924. Herr W. Zschokke, Ing., Aarau: *Aus der Geschichte der Photographie*.

5. März 1924. Herr Prof. Dr. Dill, Aarau: *Von den Distanzen im Weltall und von alten und neuen Methoden, sie zu messen*.

19. März 1924. Herr Dr. Widmer, Bezirkslehrer, Lenzburg: *Neue Wege zur Erforschung der Materie*.

1924/25.

11. November 1924. Herr Dr. Leo Wehrli, Zürich: *Im Auto durch die Sahara* (mit Lichtbildern).

19. November 1924. Herr Prof. Dr. P. Steinmann, Aarau: *Von den Grenzen der naturwissenschaftlichen Erkenntnis*.

3. Dezember 1924. Herr E. Seiler, Bezirkslehrer, Aarau: *Vulkanismus*.

17. Dezember 1924. Herrn Dr. P. Hüssy und Dr. F. Zollinger, Aarau: *Die Bedeutung der Drüsen mit innerer Sekretion für Gesundheit und Krankheit des Menschen*.

7. Januar 1925. Herr Prof. Dr. Leo Wehrli, Zürich: *Geologische Beobachtungen in Nordafrika* (mit Lichtbildern).

4. Februar 1925. Herr Prof. Dr. Alb. Heim, Zürich: *Das Bernhardinerhospiz, seine Geschichte und seine Hunde mit*

*kinematographischer Vorführung der lebensrettenden Arbeit der Bernhardinerhunde.*

18. Februar 1925. Herr Dr. *H. Geßner*, Buchs: *Betonzerstörungen durch Böden- und Grundwässer* (mit Lichtbildern).

4. März 1925. Herr Dr. *P. Vosseler*, Basel: *Morphologische Untersuchungen im Aargauer Jura.*

### **b) Demonstrationsabende.**

23. Januar 1924. Herr Dr. *Schwere*: *Ranunculus bellidiflorus*. Vorkeime von selbstgezüchteten Farrenkräutern. Herr Bezirkslehrer *Sutter*: *Makro- und Mikroprojektion der kleinen Tierchen unserer Schachentümpel*. Herr Bezirkslehrer *Seiler*: *Languste und Krabbe von der italienischen Küste*. Herr Bezirkslehrer *Iten*: *Elektrische Apparate*, welche von Bezirksschülern im Werkunterricht unter Anleitung von Lehrern erbaut worden sind (Radioapparat).

21. Januar 1925. Herr Dr. *Schwere*: *Kolorierte Lichtbilder mit Vegetationstypen aus dem Schweizerlande*. Herr Dr. *H. Geßner*: *Jonentheorie und Jonennachweis*. Herr Prof. Dr. *Hartmann*: *Agregatzustände*.

### **c) Exkursionen.**

18. November 1922. Exkursionen nach Augst. Besichtigung der Kraftwerk Augst und Wyhlen. Demonstrationen in den Fischtreppe und Schleusen. Referat über die frühere und jetzige Bedeutung der Lachsfischerei im Oberrhein (*Steinmann*).

10. Juni 1923. Exkursion ins Bünzermoos. Führer: Dr. *Suter*, *Wohlen* und *Hasler*, Muri.

15. September 1923. Exkursion zu den Pfahlbauten des Hallwilersees. Referenten: Dr. *Bosch* und *Härry*, Seengen, Dr. *Güntert*, Lenzburg, Dr. *Brutschy*, Schöffland.

10. Mai 1924. Exkursion in die Aareschächen. Das Tierleben in den Tümpeln.

31. Mai 1924. Exkursion ins Wäggitäl. Besuch des Elektrizitätswerkes und der Stauanlage.

8. März 1925. Exkursion nach Ittental. Besichtigung eines großen Erdrutschgebietes.

1. Juni 1925. Pfingstexkursion, gemeinsam mit der N. G. Luzern. Route: Luzern, Vitznau —altsteinzeitliche Höhlen — Rigi-Kaldbad, Klösterli, Arth-Goldau.

## **D. Bericht über die Bibliothek, Zeitschriften etc.**

erstattet von **Elsa Günther**, Bibliothekarin.

### **a) Tauschschriften fremder Gesellschaften.**

Die Aarg. Naturforschende Gesellschaft steht zur Zeit mit ca. 112 naturwissenschaftlichen Vereinen und Bibliotheken im Tauschverkehr. Die meisten der Gesellschaften, die während und teilweise auch nach dem Krieg nicht in der Lage waren, ihre gewohnten Veröffentlichungen erscheinen zu lassen, haben sich nun doch wieder soweit erholt, daß ihre Schriften wieder regelmäßig erscheinen — allerdings hin und wieder in neuer Form — und daß sie den Tauschverkehr neu aufnehmen konnten. Die Tauschschriften liegen im Lesezimmer auf.

### **b) Abonnierte Zeitschriften.**

Das Verzeichnis der abonnierten Zeitschriften (siehe Heft 16, Seite LX/LXI) hat einige Änderungen erfahren. «Aus der Natur», «Monatshefte für den naturwissenschaftlichen Unterricht», «Naturwissenschaftliche Wochenschrift» erscheinen nicht mehr, dagegen wurde «Mikrokosmos», Zeitschrift für angewandte Mikroskopie abonniert. Das Zentralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie wird seit Anfang des Jahres in Doppelnummern herausgegeben: Abteilung A ist der Mineralogie und Petrographie gewidmet, Abteilung B der Geologie und Paläontologie. Es sind damit zur Zeit 33 Zeitschriften abonniert, die regelmäßig jeden Monat in 13 Mappen den auswärtigen Mitgliedern der Gesellschaft, die sich dafür interessieren, zugeschickt werden.

### **c) Handbibliothek.**

Sie ist im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes untergebracht und hat durch Geschenke, sowie durch Übernahme einzelner Schriften aus der Tauschschriftenbibliothek einige Bereicherung erfahren. Diese Handbibliothek ist anfangs 1925 neu katalogisiert worden. Ein Zettelkatalog liegt im Sitzungszimmer auf.